nicht lösliches Sediment von kaum wägbarer Menge. Man hat hier also einen Orlean vor sich, der, getrocknet, nur zu einem Drittel aus dem in Alkohol löslichen Farbstoff, zu zwei Dritteln aus Gummi besteht.

Ueber Charta nitrata.

Von A. Hirschberg in Sondershausen.

Dieses gegen eine gewisse Art von Asthma als Heil- und Hausmittel vielfach gebräuchliche Papier hat Verf. eine lange Reihe von Jahren hindurch im Privatgebrauch zu erproben Gelegenheit gehabt, bei Bereitung desselben aber statt des Kali nitricum das weniger rasch verpuffende Natrium nitricum und zwar zu 2,0 Grm. auf einen Bogen Papier verwendet. Statt weissen Druckpapiers wurde mit grösserem Erfolg das röthliche, mit Wolle gemischte, in Sechstel-Bogen getheilte Löschpapier gebraucht und das derart getheilte mit der Salzlösung getränkte Papier ohne Anwendung künstlicher Wärme im Schatten getrocknet; im anderen Falle häuft das Salz sich an den Rändern des Papiers an und statt des ruhigen Verglühens erfolgt ein von Detonation und Flammen begleitetes Verbrennen desselben.

Das trockne Papier wird, wenn es in Gebrauch gezogen werden soll, mehrfach gefaltet und zu einer möglichst festen Lunte zusammen gedreht, deren Festigkeit durch Umschnüren mit salpetrisirten Baumwollenfäden vermehrt werden kann. Beim Verbrennen stützt man diese Luntten durch ein Gestell von dünnem Eisendraht, welches man auf einer feuerfesten Unterlage aufstellt und athmet den sich aus dem Verglühen der Lunte entwickelnden Rauch in einem mindestens die Körperlänge des Patienten betragenden Abstand ein. Ein Sechstel-Bogen des Papiers reicht, wenn anders das Mittel überhaupt angezeigt ist, und bei Ansatz des Asthmas sofort angewendet wird, in der Regel, unter Erregung einer gelinden Narkose, aus, um das Asthma wirksam zu coupiren. Die Drahtstütze

verhindert die bei einer soliden Unterlage der Lunte stets erfolgende theilweise Condensation des Rauchs, durch welche derselbe übelriechender wird.

Bevor die Herren Vohl und Eulenberg ihre schönen Untersuchungen über die physiologische Wirkung des Tabaksrauchs veröffentlicht hatten, hat man als Ursache der Wirkung des Salpeterpapiers wohl die hierbei aus der Zersetzung der Salpetersäure resultirende niedrigere Oxydationsstufe des Stickstoffs mit als solche angesprochen.

Nach diesen Untersuchungen aber darf wohl nicht bezweifelt werden, dass die Wirkung dieses Mittels auf die der beim Verglühen des Papiers sich bildenden Picolinbasen zurückzuführen sei.

In der citirten Arbeit wird auch nachgewiesen, dass in dem Rauch der Stengel von *Datura Stramonium*, einem altbekannten Mittel gegen Asthma, kein Daturin, sondern Pyridinbasen enthalten sind.

Chemische Notizen.

Von Dr. Emil Pfeiffer aus Jena.

1) Ueber antimonhaltiges Blei (Plomb antimonié).

Legirung des Schwefelsäurereservoirs der auf Luftverdünnung beruhenden Eisapparate von Carré. (Es giebt auch ein System, dessen Wirkung auf der Destillat. von Ammoniakflüssigkeit beruht.)

Sie besteht nach meiner Analyse aus:

95,07 pr. Cent. Blei und

4,93 „ „ Antimon.

Der Zusatz von Antimon ist hier geschehen, um dem Blei mehr Härte zu geben, da unter Andern die Einflussmündung des Schwefelsäurereservoirs mittels eines aus dem gleichen Metallgemisch bestehenden Stöpsels hermetisch verschlossen werden muss, und wird der Zweck recht gut erreicht.